

Fahrschulflevo

Das Fahrschulflevo

Das Flevo hat viele Freunde. Einige würden gerne Flevo fahren sind aber mit dem Übungsaufwand und dem Sturzrisiko des Flevos unzufrieden. Dafür gibt es voraussichtlich eine Lösung. Der erste Schritt ist ein Rad bei dem die beiden Lenkungsarten (Knicklenkung und Kurzliegerlenkung) gekoppelt werden.

Solch ein Rad wurde bereits vor einigen Jahren von U.C. aus Varrel gebaut.

Neu beim Fahrschulflevo ist das der Mechanismus, mit dem die beiden Lenkungen gekoppelt sind, verstellbar ist. Daraus ergeben sich Nutzungsmöglichkeiten die es bisher nicht gegeben hat.

z.B. Da die beiden Lenkungsarten in unterschiedlicher Stärke gemischt werden können kann man den Knicklenkeranteil entsprechend des bereits erreichten Lernfortschritts einstellen. Das ist mit einfachen Mitteln auch unterwegs durchführbar wenn z.B. durch Streckenlänge die Konzentrationsfähigkeit nachläßt kann zu 100% auf die bereits erlernte Kurzliegerlenkung umgebaut werden. Auch möglich ist eine 100% Flevolenkung sowie verschiedene Mischungsverhältnisse der beiden Lenkungen.

Von Ostern 2014 bis Ende 2014 sind von mir drei Fahrschulflevos mit unterschiedlichen Geometrien gebaut und im Alltag genutzt worden. Welche Geometrie die günstigste ist läßt sich noch nicht sagen. Ob der geplante Zweck erreicht werden kann ist noch offen.



Weitere Bilder und Berichte aus der Bauphase und von den Fahrerproben lassen sich hier nachlesen:

<http://www.velomobilforum.de/forum/index.php?threads/das-fahrschulflevo-der-fahrschulknicklenker.38269/>

Heiko Stebbe

rikschaprofi@web.de

